

**„WISSEN MACHT STARK“  
Unterstützungsangebote für Freiwillige,  
die Flüchtlinge willkommen heißen**

**Erste Veranstaltung „Wissen macht stark“ nach Corona Lock Down:  
Die verschiedenen Aufenthaltspapiere in Deutschland und deren Rechtsfolgen**

Liebe Interessierte, liebe ehrenamtliche Helferinnen und Helfer in der Flüchtlingsarbeit,  
zu unserer ersten Veranstaltung nach dem Corona Lock Down, möchten Sie sehr herzlich einladen:

**Die verschiedenen Aufenthaltspapiere in Deutschland und deren Bedeutung**

**Dienstag, den 01.09.2020, um 18:00 Uhr,  
Evangelisches Gemeindehaus Michelstadt,  
Adolf Friedrich Pfreundt Str. 25, 64720 Michelstadt**

In Deutschland gibt es viele verschiedene Anerkennungsarten und Aufenthaltstitel, die den Aufenthalt in Deutschland regeln. Jede/r Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe hat schon mal von subsidiärem Schutz, Flüchtlingseigenschaft, Aufenthaltsgestattung, Aufenthaltserlaubnis, Duldung und Niederlassungserlaubnis gehört.

Doch was für Rechtsfolgen verbergen sich hinter den verschiedenen Anerkennungsarten und Aufenthaltspapieren? Was für Auswirkungen haben die verschiedenen Anerkennungsarten in Bezug auf die Sozialleistungen, den Familiennachzug oder die Möglichkeit eine Niederlassungserlaubnis zu bekommen? Timmo Scherenberg vom Hessischen Flüchtlingsrat gibt in dem Vortrag ‚Die verschiedenen Aufenthaltspapiere in Deutschland und deren Rechtsfolgen‘ einen Überblick über die verschiedenen Anerkennungsarten und die damit verbundene rechtliche Situation, in denen sich Geflüchtete befinden. Es besteht auch die Möglichkeit Fragen zu stellen und individuelle Probleme zu besprechen. Der Referent Timmo Scherenberg ist Geschäftsführer des Hessischen Flüchtlingsrats und ist seit 15 Jahren in der Vernetzungs- und Fortbildungsarbeit für Flüchtlingsinitiativen tätig. Er arbeitet im Asylkonvent des Landes Hessen und ist auch im Vorstand der bundesweiten Arbeitsgemeinschaft Pro Asyl. Durch seine langjährige Erfahrung ist er ein kompetenter Berater in allen Punkten um das Aufenthaltsrecht in Deutschland.

Alle Interessierte sind herzlich eingeladen! Natürlich sind uns auch Geflüchtete willkommen!  
Wir freuen uns auf einen interessanten Abend mit Ihnen!

Corona bedingt ist die Teilnehmerzahl begrenzt, daher ist eine verbindliche Anmeldung mit Namen, Adresse und Telefonnummer unbedingt erforderlich!

Verbindliche Anmeldungen bei der Projektkoordinatorin Dr. Christina Meyer,  
Email: [wissen-macht-stark@diakonie-odenwaldkreis.de](mailto:wissen-macht-stark@diakonie-odenwaldkreis.de) oder Tel: 0171 1576873

Gerne weisen wir auch noch mal auf unsere FAQ Seite hin, auf der Sie aktuelle Tipps und Themen finden. Auch die kommenden Veranstaltungen von "Wissen macht stark" und andere interessante Veranstaltungen sind dort aktuell zu finden: <http://faq-asyl.odenwaldkreis.de/>

Das Team von „Wissen macht stark“:

**Renate Köbler** (Ev. Dekanat Odenwald), **Sandra Scheifinger** (Diakonisches Werk Odenwald),  
**Markus Fabian** (Ehrenamtsagentur), **Dr. Christina Meyer** (Projektkoordinatorin)

„WISSEN MACHT STARK“ – Informationen für Freiwillige, die sich in der Flüchtlingsarbeit engagieren. Ein Gemeinschaftsprojekt des Evangelischen Dekanats, des Diakonischen Werks Odenwald und der Ehrenamtsagentur des Odenwaldkreises. Es wurde ermöglicht durch den Flüchtlingsfonds der EKHN und den der Qualifizierungsstelle für ehrenamtliche Arbeit (in der Ehrenamtsagentur & Servicestelle Sport) aus Mitteln des Landes Hessen.